WORPSWEDE

Spurplattenweg auch für Gäste

In der Hüttenbuscher Trift wird eifrig gebuddelt / Gemeinde bekommt Landeszuschuss

Von unserem Redakteur Peter Erdmann

WORPSWEDE-HÜTTENBUSCH. Der Ausbau des Spurplattenweges Hüttenbuscher Trift hinter dem Flugplatz wurde jetzt in Angriff genommen. Der Abschluss der Arbeiten wird voraussichtlich noch in dieser Woche erfolgen. Der Wirtschaftsweg wird auf einer Länge von zirka 1400 Metern ausgebaut. Die Gesamtkosten würden auf 35000 Euro geschätzt, teilte Bürgermeister Stefan Schwenke in einer Presseerklärung mit. Für diese Baumaßnahme bewilligte die Behörde für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften in Bremerhaven Zuwendungen in Höhe von 65 Prozent der Nettogesamtausgaben. Somit erhält die Gemeinde einen Zuschuss von zirka 19 000 Euro.

Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgte im März. Nach Auswertung der Angebote vergab der Verwaltungsausschuss den Auftrag an eine Tiefbaufirma aus Bramstedt. Die Gemeinde erwartet durch die Baumaßnahme nicht nur eine bessere Erreichbarkeit der landwirtschaftlichen Flächen, sondern auch eine wesentliche Verbesserung für Fußgänger und Radler, die durch das EU-Vogelschutzgebiet in der Hammeniederung wandern oder fahren wollen. Das erklärte der Bürgermeister abschließend.



Mit schwerem Gerät wird der Wirtschaftsweg Hüttenbuscher Trift "geliftet": Spurplatten sollen die Zuwegung verbessern, nicht nur für Landwirte, sondern auch für Naturtouristen. FOTO: KOSA